

# Mit der Familie ins Ausland



Informationstag  
für  
Lebenspartner und Familien  
zur gemeinsamen Ausreisevorbereitung








Dieser Informationstag vermittelt angehenden Auslandsmitarbeitern und ihren Familien Wissen über bewährte Vorgehensweisen beim aktiven Gestalten des Auslandseinsatzes. Er zeigt auf, was man beim Aufbruch, Einleben und Gestalten des Familienlebens im Ausland beachten sollte, damit alle Familienmitglieder den Auslandseinsatz als persönlichen Gewinn erfahren.

Von einem beruflich bedingten Auslandseinsatz kann die ganze Familie sehr profitieren. Doch von ganz allein stellt sich der Mehrwert eines Auslandsaufenthaltes für die Familienmitglieder nicht ein. Es bedarf schon glücklicher Umstände oder eben des gezielten Herangehens an das aktive Bewältigen der neuen Familiensituation. Da ist es gut, schon vor der Ausreise vom reichen Erfahrungsschatz ehemaliger Expats (und der Expat-Forschung) umfassend zu profitieren.











Der Familientag bietet auch die Chance, andere Familien in ähnlichen Lebenssituationen kennenzulernen und wertvolle Kontakte zu knüpfen zur gegenseitigen Unterstützung.

Inhalte:

### **Mit der Familie in den Auslandseinsatz**

-  Praktische Hinweise für die geschickte Organisation des Aufbruchs.
-  Wie man als Partner im Ausland eine passende Arbeit finden kann.
-  Das Familienleben unter veränderten Rahmenbedingungen gestalten
-  Was vor der Ausreise geregelt sein sollte
-  Die Ankunft geschickt gestalten: Bekanntmachen mit Nachbarn und der Community
-  Den Alltag im Ausland schnell in den Griff bekommen.
-  Worauf man achten sollte beim Pflegen der Kontakte in die alte Heimat

### **Ausreise mit Kindern und Jugendlichen**

-  Die Herausforderungen eines Auslandseinsatzes für die mitausreisenden Kinder
-  Und wenn ein Kind streikt? Wie man klar signalisierter Ablehnung begegnen kann?
-  In welchen Fällen kann ein Auslandseinsatz Kinder überfordern?
-  Wie man die Beziehung zu Oma und Opa trotz Distanz altersgemäß eng halten kann
-  Der Entwurzelung (Third Country Kid-Syndrom) vorbeugen
-  Bilingualität als Chance und Erziehungsaufgabe
-  Besonderheiten der Sprachentwicklung, wenn Deutsch nicht die Umgebungssprache ist.
-  Deutscher Kindergarten oder lokaler Kindergarten?
-  Wie man den Auslandsaufenthalt auch mit Kindern, die spezielle Bedürfnisse haben, meistert.
-  Besuche in der alten Heimat

## **Ablauf**

Eintreffen ab 9:00

Beginn 10:00 Uhr

10:00 – 11:00 Uhr Workshop 1

**Die Normalität eines Auslandseinsatzes**

11:15 – 12:30 Workshop 2

**Den Aufbruch meistern**

Was bedacht sein muss und wie man es ohne große Kosten organisiert

13:30 – 15:00 Workshop 3

**Der gute Start am ausländischen Einsatzort**

15:30 – 16:30 Workshop 4

**Aktiv dem Kulturschock vorbeugen**

Die Empfehlungen erfahrener Einsatzleiter

16:30 Zusammenfassung

16:45 **Gut vorbereitet ins kleine Abenteuer Auslandseinsatz:** Abreise

## Zum Design

Dieser Informationstag richtet sich an Familien und Partner, die vor einem beruflich bedingten Umzug ins Ausland stehen.

Personal-Manager mit Verantwortung für ausreisende Mitarbeiter profitieren ebenfalls von diesem Training.

Der Informationstag wird von einem erfahrenen interkulturellen Trainer mit eigener beruflich bedingter Auslandserfahrung geleitet. Bei mehr als 12 Teilnehmern wird der Informationstag von einem interkulturellen Trainerteam geleitet.

Die hohe Informationsdichte des Informationstages wird durch den ausgewogenen Einsatz interaktiver, reflektierender und rezeptiver Lernformen erreicht. Erfahrungsberichte bieten Einblicke in das Leben als Expat-Familie und illustrieren auf hervorragende Weise sinnvolles Gestalten der privaten Seite eines beruflich bedingten Auslandseinsatzes.

Diese Besonderheiten zeichnen den BCCM Informationstag „Mit der Familie ins Ausland“ aus:

- Die klare Teilnehmerorientierung: Teilnehmer erhalten sowohl allgemeine Informationen zum Auslandseinsatz mit der Familie als Informationen für die individuelle Ausreisesituation. Mit einem Fragebogen werden individuelle Informationswünsche vorab gezielt erhoben.
- Die Seminarleitung verfügt über eigene beruflich bedingte Auslandserfahrung sowie Führungserfahrung im interkulturellen Umfeld.
- Langjährige Erfahrung im Konzipieren interkultureller Trainings, im Erstellen bestens geeigneter Trainingsmaterialien und im Durchführen interkultureller Managementtrainings für unterschiedliche Zielgruppen bieten eine gute Basis für das interessante Gestalten dieses Informationstages.
- BCCM steht im ständigen Kontakt mit deutschen Expat-Familien in vielen Regionen der Welt.
- Der Informationstag vermittelt praxisorientiertes Wissen und zielt auf ein reibungsarmes Gestalten der privaten Seite von Auslandseinsätzen zur gesteigerten Zufriedenheit als Expat-Familie.
- BCCM steht den Teilnehmern auch nach dem Informationstag mit professionellen Ratschlägen zur Verfügung.
- Die auf ca. 20 Teilnehmer begrenzte Teilnehmerzahl gewährleistet gute Rahmenbedingungen für einen intensiven Austausch unter den Teilnehmern und mit der Seminarleitung.
- Die Teilnehmer dieses Informationstages können nach Möglichkeit im Rahmen des BCCM-Netzwerks Kontakte zu hilfsbereiten Expat-Familien in der Einsatzregion knüpfen.

## Organisatorisches

Eine Mittagspause wird von etwa 12:30 bis 13:30 eingelegt. Morgens und nachmittags ist zwischen den Workshops jeweils eine Kaffeepause vorgesehen.

Die Teilnehmer erhalten einen Informationsordner mit einer Dokumentation aller Trainingsthemen sowie weiterer wissenswerter Informationen rund um die Ausreise mit Familienangehörigen.

Gern organisieren wir ein zeitlich parallel verlaufendes Parallelprogramm für begleitende Kinder oder eine **Betreuung für Kleinkinder** für die Seminarzeiten. Bitte wenden Sie sich bei Interesse vertrauensvoll an unser Büro.

## Methodik

Interaktive Vorträge und Fallstudien leiten in die Themen der Workshops ein und geben den Anstoß zur intensiven Auseinandersetzung mit relevantem Expat-Wissen und zentralen Erkenntnissen der Expat-Forschung. In Lehrgesprächen vermittelt das Seminar auch konkrete praktische Hinweise ein bewährtes aktives Gestalten der Verlagerung des Lebensmittelpunktes ins Ausland.

Das Seminar wird geleitet von einem erfahrenen BCCM-Trainer, bei Gruppengrößen von mehr als 12 Teilnehmern kommen 2 Trainer zum Einsatz.

Zum Anmelden nutzen Sie bitte das Anmeldeformular der Terminübersicht auf unserer Website oder schicken Sie eine e-Mail an [info@bccm-web.com](mailto:info@bccm-web.com). Wir empfehlen ein frühzeitiges Anmelden.